

Ehrbachklammweg

Vom Hauptbahnhof Boppard geht der Weg zuerst steil bergauf über Sabelskopf und Sabelsberg zum Bahnhof Buchholz. (Alternativ kann man natürlich bis hierher auch mit der Hunsrückbahn fahren). Von nun an geht es immer bergab am Simmersbach und Kobelsbach entlang bis zur Schöneckermühle unterhalb von Schloss Schöneck wo der Bach bereits den Namen Ehrbach trägt. Vielleicht eine kleine Rast in der Daubisberger Mühle, danach weiter zur Rauschenmühle, wo die eigentliche Klamm beginnt. Der Pfad ist teilweise ins Gestein gehauen, führt über Brücken, vorbei an Felsbrocken und steilen Hängen. Hoch oben thront die Rauschenburg. Der Waldpfad bis zur alten Steinbrücke, etwa 100 Meter vor der Eckmühle, bildet den Schluss der Klamm. Hier öffnet sich das Tal und führt nicht minder malerisch weiter zur Mosel. Schauen Sie ehrfurchtsvoll hinauf zur Ehrenburg. Kurz vor dem Ziel passiert man das Erholungsgebiet Vogelsang mit Campingplatz und Gastronomie. Eine Rast lohnt sich, bevor Sie sich auf die letzten Meter bis nach Brodenbach an der Mosel machen. Von Boppard bis Brodenbach – vom Rhein an die Mosel – ist der Weg rund 19,1 Kilometer lang.

Streckenwanderweg: Boppard – Brodenbach
Beginn: Boppard, P3/Säuerlingstraße
Wegelänge: 19,1 km
Anforderung: anspruchsvoll
Dauer: 6-7 Stunden
Höhenmeter: 327 m

Höhenprofil Ehrbachklammweg

